



Gärtnerin/Gärtner **Fachrichtung Zierpflanzenbau**

Die Gärtner der Fachrichtung Zierpflanzenbau kultivieren blühende und grüne Topfpflanzen, Schnittblumen oder Beet- und Balkonpflanzen. Sie arbeiten in Gewächshäusern, aber auch im Freiland. Das Tätigkeitsgebiet umfasst die pflanzliche Erzeugung mit den jeweiligen Kulturtechniken. Zu den Arbeitsaufgaben gehören auch die Beratung von Kunden und der Verkauf. Ob die termingerechte Anzucht, das Pflanzen und die Pflege der Blumen für Grünanlagen, als Schnittblumen oder Zier- und Grünpflanzen, die Ergebnisse der gärtnerischen Arbeit sind fast überall präsent.

Nach Abschluss der Ausbildung bieten sich vielfältige berufliche Perspektiven: in Gärtnereien mit der Spezialisierung Zierpflanzen- oder Produktionsgartenbau, in gärtnerischen und landschaftsbaulichen Unternehmen oder in den Fachabteilungen von Baumärkten und Gartencentern. Weitere Arbeitgeber können die kommunalen Gartenbau- und Grünflächenämter, Gärten und Landschaftsparks, aber auch mittelständische und große Wirtschaftsunternehmen sein.

Berufsbild

Einsatzmöglichkeiten

► Im Berufsförderungswerk Leipzig erfolgt die Ausbildung handlungs- und projektorientiert. Fachtheoretische und berufspraktische Ausbildungsinhalte werden in den folgenden Lernfeldern praxisnah verknüpft:

- Botanik
- Bodenkunde
- Pflanzenernährung und Düngung
- Pflanzenschutz
- Technik
- Pflanzenkunde/Systematik
- Kulturverfahren und Kulturtechnik
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Fachrechnen

Darüber hinaus erwerben die Gärtner Kenntnisse und Fertigkeiten über bestimmte Wuchs- und Kultureigenschaften sowie technische Einrichtungen, Maschinen und Geräte.

Sie lernen Material- und Flächenberechnungen durchzuführen und müssen verschiedene Rechtsvorschriften beherrschen.

- Aufzucht von Topfpflanzen, Schnittblumen, Beet und Balkonpflanzen oder Stauden
- Kultur tropischer und subtropischer Grün- und Blütenpflanzen
- Vermehrung von Zierpflanzen und Staudengewächsen
- Vorbereitung der Böden, von Pflanzungen und Düngung

Zierpflanzengärtner vermarkten ihre Produkte, z. B. an Gartencenter, Blumen Geschäfte oder an den Endverbraucher. Sie sind für die Präsentation des Pflanzensortiments verantwortlich und beraten Kunden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: <http://berufenet.arbeitsagentur.de>

► Für eine Ausbildung zum Gärtner der Fachrichtung Zierpflanzenbau ist der Hauptschulabschluss erforderlich. Die körperlichen Voraussetzungen der Teilnehmer müssen den Arbeitsanforderungen in diesem Beruf entsprechen. Aus diesem Grund sollte vor Beginn der beruflichen Rehabilitation eine berufliche Eignungsfeststellung (Assessment) durchgeführt werden.

► Der Ausbildungszeitraum zum Gärtner der Fachrichtung Zierpflanzenbau umfasst 24 Monate und endet mit einer Prüfung durch das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Gartenbau.

► Zur Sicherung einer erfolgreichen Arbeitsaufnahme ist der Rehabilitationsprozess im BFW Leipzig von Anfang an arbeitsmarktorientiert ausgerichtet. Individuelle Gestaltungsmöglichkeiten bieten dem Einzelnen die Chance der gezielten Entwicklung seiner Potentiale und Eingliederungswege. Dem rehaspezifischen Hilfebedarf behinderter oder von Behinderung bedrohter Menschen entspricht das BFW Leipzig durch seine bedarfsgerechte pädagogische, medizinische, psychologische und soziale sowie integrationsfördernde Unterstützung.

Bereits mit Beginn der Qualifizierung werden die Teilnehmer bei der Suche und dem Aufbau von Kontakten zu potentiellen Arbeitgebern gefördert. Von besonderer Bedeutung ist das Praktikum mit dem Ziel einer zeitnahen Arbeitsaufnahme. Bei Bedarf werden die Absolventen auch über das Ende der Qualifizierung hinaus unterstützt.

Ausbildungsinhalte



Die Ausbildung beinhaltet ein mehrmonatiges, begleitetes Praktikum in einem Gartenbaubetrieb.

Tätigkeitsfelder

Anforderungen

Abschluss

Einstieg in den neuen Beruf

Alle aufgeführten Inhalte gelten für Frauen und Männer. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde nur jeweils eine Berufsbezeichnung gewählt.